

## Flug von Fantasy

Dies ist eine die ersten Geschichte, die ich geschrieben - vor kurzem wieder auf einer Website gefunden.

### **Eine einmalige Urlaubserlebnis in Gummi!**

Die Wärme des Wassers wurde fast zu gut, wie ich es entspannend zu legen. Die Zeit war durch Ankreuzen obwohl, und ich hatte damit beginnen, ein Schritt, wenn ich wollte zum Flughafen mit der Zeit zu ersparen bekommen. Ich wußte nicht, wie Rauschen, insbesondere an Flughäfen, und überhaupt, ich mußte in zwei Stunden überprüft vor der auszuziehen. Wenn ich gehen wollte, war ich zu haben, um einen Zug zu machen. Es war jetzt oder nie.

Sehen Sie, dieser Urlaub war, eine mit einem Unterschied. Ein Wochenende in San Francisco war auf den Karten, aber eine Pause mit einem Unterschied. Ich hatte beschlossen, daß dies zu einem Fetisch Wochenende war. Ich wollte mir aus dem Weg zu den Fetisch-Szene in einer anderen Stadt erkunden, wie die Erkundung der Szene an der eigenen Haustür hatte mich immer beunruhigt. Man weiß nie, wen man trifft, und eine Konfrontation mit Arbeitskollegen erweisen würde unruhig. In einer neuen Stadt wäre völlig anders. Was ich tun konnte, als ich froh, wohin ich wollte und kleiden, wie ich ohne Angst zu stoßen jemand weiß ich mochte. Ich weiß, es würde ein langer Weg für ein Wochenende zu gehen, aber dachte, es würde sich lohnen. Um sicherzustellen, daß konnte ich nicht wieder aus der Fetisch-Wochenende, wenn ich begonnen hatte, wollte ich packen und Kleidung entsprechend. Daher wäre nur Fetisch und Bondage Artikel getragen und verpackt werden, was bedeutet, daß die einzige Art, wie ich meine Meinung ändern könnte einmal in San Francisco wäre zu gehen und kaufen einen völlig neuen Kleiderschrank.

Zupfen den Mut, gehen durch diese, habe ich beschlossen, euch bereit. Ich stieg aus der Wanne und trocknete mich ab. Gehe aus dem Badezimmer und in mein Schlafzimmer, ich war mit dem schönen Anblick der verschiedenen Begriffe aus schwarzem Gummi und PVC, die über das Bett gespannt erfüllt. Das Licht schimmerte aus verschiedenen Teilen der Kleidung, wie ich es in Richtung bewegt. Zu Beginn hatte ich beschlossen, mich auf einige Rubber Bondage für die Dauer des Fluges Thema, aber in einer milden Art und Weise. Ich zog ein paar schwarze Gummi-Shorts mit einem Mantel an der Front. Einfetten es leicht, ich geführt meinen Schwanz in ihre Position, eine Position, müssen in den nächsten 11 Stunden oder so bleiben würde. Erkennen, daß alle nicht richtig war, nahm ich den Butt Plug aus dem Bett, gefettet, daß eingefügt und es einrastet unter den Shorts, finden ihre Heimat in meinem Arsch.

Die Shorts wurden dann wieder in Position gezogen, bevor ich auf meinem T-Shirt gezogen. Das war eine lange Ärmel Angelegenheit, die mit einem kleinen Reißverschluß an der Rückseite des Halses geschlossen. Die Kälte der Gummi schickte einen Schauer über meinen Rücken, als ich die Falten in der Gummi über meine Brust glättete. Ich wußte, die Kälte wäre nur von kurzer Dauer, und daß eher früher als später, die Hitze würde das Hauptproblem sein. Weiter zog ich auf einige schwarze Gummi-Leggings, die meine Beine umhüllen sollte. Ich stand für einen Moment zurück, um mich im Spiegel bewundern, ein Gefühl der Besorgnis sowie Unbehagen als die Erkenntnis, daß ich gehe hin durch diese begann, nach Hause Waschbecken war.

Als nächstes kam der Bondage Punkt, wenn man es so nennen kann. Es war ein voller Anzug, aus feinstem Gummi. Es paßte von den Knöcheln bis zum Hals, mit langen Ärmeln. Sie schloß über zwei Reißverschlüsse an den Schultern. Dies bedeutete, daß da keine Reißverschlüsse auf der ganzen Schrittbereich, daß ich den Anzug entfernen würde, wenn ich auf die Toilette benutzen wollte. Wenn ich nicht den Anzug zu entfernen, dann von diesem Zeitpunkt an, ich würde mich zu unterwerfen, um den nächsten 11 Stunden in Schichten aus schwarzem Gummi abgedichtet.

Ich meine schon gelockert Vollgummi Beine in die Beine des Anzugs, dann entspannte sich das Gros der Anzug um meinen Körper. Ziehen Sie die Reißverschlüsse geschlossen, ich stand wieder einmal zurück zu meinem neuen Gummi gekleidete Gestalt im Spiegel zu bewundern. Es wäre sehr leicht, meine Last bei diesem Anblick schießen können, aber ich hielt sich zurück, wohl wissend, daß das, was bevorstand wäre das Warten lohnt sich.

Mein Penis war schon geil, und ich begann zu zweifeln sogar an dieser Stelle, ob ich den nächsten 11 Stunden in dieses Gefängnis Gummi abgedichtet stehen. Könnte ich wirklich stehen so lange ohne die Toilette zu gehen?

Zur Verringerung der Schock meines Auftritt für die breite Öffentlichkeit, habe ich dann in meinen Club Gang gekleidet. Diese bestand aus schwarzem PVC Jeans und Jacke. Diese Artikel wurden mein Stolz und Freude, als mehr und mehr PVC Kleidung geworden Streetwear mit der Einführung der Club-Wear und Fetish Ikonen in den Alltag des menschlichen Lebens. Die PVC-Jeans waren zunächst Abdichtung meine Beine hinter ihrem dritten Schicht. Die Jacke versteckte den Rest meines Gummi Aussehen und überprüfte ich mein Aussehen wieder in den Spiegel.

Ich sah sehr ansehnlich, und fühlte sich sehr viel heißer. Die Klage wurde aufgewärmt, und mein Verstand sagte auf die Frage, ob ich die Wärmeentwicklung in den nächsten 11 Stunden stehen.

Ich habe dann verpackt eine kleine PVC-Beutel mit meinen anderen Wesentliche für die Reise. Die üblichen Toilettenartikel, etwas mehr Gummi Kleidung, mehr Anzüge, einige Begriffe Bondage und einige Lesestoff. Obwohl ich Festlegung auf einen Fetisch zu brechen, sagte meine ernste Seite mir, daß ich wahrscheinlich kneifen Feststellung einer realen Handlung und müssen sich mit einigen Zeitschriften, einige Gummi Kleidung und meine eigene Firma in meinem Hotelzimmer werden. Mit mehr verpackt, und mein Ticket und Paß in der Hand, machte ich mich für die Haustür. Kein Weg zurück nicht ich dachte! Das war es!

Als ich zur Tür bewegt, ich noch einmal mein Spiegelbild in einem der Spiegel an der Wand gefangen. Ich fing an zu schweren Bedenken Einstellung Fuß vor die Tür meiner Wohnung am hellichten Tag gekleidet, wie ich war. Ich fast kehrte um. Aber es war zu spät, ich war die Tür zu öffnen, trat vor und schließen die Tür hinter mir. Ein paar Leute starrten ihn an, ein paar Kommentare, aber anstatt zurückzulaufen, um die Sicherheit der Wohnung, ging ich weiter, in Richtung der Straße, wo ich ein Taxi anzuhalten. Dies erwies sich als etwas problematisch, als ich dachte. Vielleicht war es mein Aussehen, die abschrecken einige der Fahrer. Ich war gerade dabei, wieder zurück in die Wohnung zu Telefon ein Taxi, wenn einem schwarzen Taxi vorfahren neben mir.

Ein junger Mann, etwa 28 Jahre im Alter zog das Fenster herunter, um mich zu fragen, wo ich aufgehört wurde. Ich fühlte mich sofort besser als sah ich den Fahrer trug einen atemberaubenden schwarzen Leder Hemd, haben ein Vermögen kosten muß. Ich sagte ihm, ich sei für den Flughafen Position, und bestieg das Taxi.

Es dauerte nicht lange vor der üblichen Taxifahrer Gespräch in Gang gesetzt. Aber dieses Gespräch war etwas anders. Er fragte mich, wo ich hin wollte. Ich erzählte ihm mein Ziel, auf die er hat, ich sei perfekt für die Stadt angezogen. Ich spielte Unwissenheit und fragte ihn, was er meinte. "Sorry, ich dachte nur, daß gekleidet wie du warst, daß du wolltest über die Fetisch-Szene", antwortete er.

Ich war völlig schockiert. Könnte mein Abdeckung innerhalb der ersten zwei Minuten von meiner Reise geblasen werden. Um zu versuchen und diffus die Situation, fügte ich hinzu, daß die Kleider, die ich trug lediglich bequeme Kleidung für einen so langen Reise waren. "Was ist mit dem Gummi oben?" kam die Antwort des Fahrers ich nicht vorbereitet war.

Ich war zum Schweigen zu bringen fassungslos. Wie konnte er nicht möglich gewesen bekannt. Als ich mein Spiegelbild Fang in den Spiegel blickte Treiber, sah ich zu meinem Entsetzen, daß man gerade noch meine Latexanzug unter dem Kragen der Jacke. Ich saß in meinem Sitz und wartete auf den Spott und Kommentare der Fahrer. Was ich hörte, anstatt Laufe meines Wochenende geändert.

Der Taxifahrer sah mein Unbehagen, und versuchte mich, indem er mir seinen Namen entspannen war Paul, und daß er über in San Francisco, nur drei Wochen gewesen. Er fuhr fort zu erklären, daß er wirklich genossen die Fetisch-Szene drüben, und das war, wo er seine Leder-Jeans und T-Shirt gekauft. An diesem Ich sprang auf einen Blick riskieren. Ich hatte das T-Shirt aufgefallen, aber nicht die Jeans auch. Sie sahen atemberaubende auch.

Mit diesem, entspannte ich mich, zu realisieren, daß hier war jemand, der ich vertrauen konnte nicht auf mich lächerlich zu machen. Wir sprachen ziemlich ausführlich über San Francisco, wo zu gehen, um was zu sehen, was sie gesehen werden! Es dauerte nicht lange, wußte Paul alles über meine Vorlieben und Abneigungen, und meine Pläne für den Fetisch Urlaub.

Das Gespräch war so gut, daß ich gar nicht bemerkt hatten wir von den normalen Weg zum Flughafen abgewichen wurde. Da zogen wir um eine Kurve in der Strasse und in einer kleinen Wohnanlage, habe ich endlich twigged und fragte, was los war. Paul brachte das Taxi zum Stillstand und stellte den Motor ab. Umdrehen er mir erzählte, daß er viele Freunde in San Francisco und das hatte er, wenn ich könnte ein paar Anrufe von seinem Haus wollte. Diese Anrufe würden Sie Treffen mit Menschen, die sich um mich kümmern und mir zeigen die Sehenswürdigkeiten würde. Die wirkliche Sehenswürdigkeiten! Aber dazu wäre es insgesamt Nachsicht oder gar keine sein. Das Wochenende hätte hier beginnen mit volles Vertrauen in den Plan, sonst wäre es nicht funktionieren.

So gut wie das Angebot war, fühlte ich mußte ich zu Paul, daß ich nicht Homosexuell und auf der Suche nach männlichen Geschlechts zu erklären. Ich war nur auf der Suche nach einem guten Fetisch brechen. Paul hat mich wieder beruhigt und erklärt, daß dies kein Problem sein. Mit dieser Gewißheit, nahm ich das Angebot und fragte, was jetzt kommen würde. Paul erzählte mir, er wollte in Pop, ein paar Telefonate machen und auch einige Anpassungen an meinem Outfit, das er später erklären würde. Damit folgte ich ihm in sein Haus, die notwendigen Gespräche und Änderungen vorzunehmen.

Paul's Haus war ein sehr schönes Doppelhaus, perfekt Blick von außen, aber innen war eine völlig andere Sache. Der Flur war mit Fotos von Männern in allen Arten von Gummi Bondage ausgekleidet. Ganz atemberaubend!

Als ich ging die Treppe nach Paul begann das Licht zu dimmen. zuerst war ich verwirrt, dann wurde sehr erregt, als ich erkannte, daß alle Wände und die Decke mit schwarzem Gummi Folie bedeckt war. Die geringe Menge an Licht im Flur war fast alles durch die matte Oberfläche des Gummis absorbiert.

Paul öffnete die Tür auf einem massiven Raum. Eine Wand wurde komplett im Boden bis zur Decke Spiegeln, die viele versteckte Schränke abgedeckt. Der Rest der Zimmer war leer, so daß viel Platz zum spielen. Als er einen der Spiegel aufklappte, keuchte ich mit Erstaunen. Racks und Regale von Kleiderbügeln wurden jeweils mit einem Stück Gummi Kleidung offenbart. Einer der Hänger wurde aus dem Schrank nahm und von Paul statt. Auf den ersten alles, was ich sehen konnte, war eine Masse von Riemen, aber bei genauerem Hinsehen erkannte ich, es war eines der am besten aussehende Zwangsjacken, die ich je in meinem Leben gesehen hatte. aus weichem, aber dicken schwarzen Gummi, hatte die Jacke eine Vielzahl von Trägern hing. Es gab auch eine angeschnittene Kapuze, die Jacke hat ein unglaublich starkes Bild.

Paulus erklärte, daß ich einmal in die Jacke verschlossen war, er würde erlöschen und die notwendigen Telefonate für die Reise. Sobald das geschehen war, hatten wir auf dem Flughafen zu tragen. Ich wußte gar nicht geben dem Gedanken der Fahrt zum Flughafen Tragen einer solchen Jacke, sondern trat als Paul hielt den Mantel einladend auf mich zu. Meine Arme verschwand in die Ärmel und fand dort Ruhestätte auf dem versiegelten Enden. Es war seltsam, nicht zu sehen, meine Hände Pop aus dem Ärmel, wie sie mit normalen Jacken tun würde. Der Körper der Jacke wurde dann um mich gezogen, und Paul trat hinter mich auf die Motorhaube nach oben ziehen über meinen Kopf. Dunkelheit gefolgt wie die Motorhaube in Position gebracht wurde, und bevor ich konnte nichts dagegen tun, die ausgestattet Knebel war in meinen Mund gelegt.

Wenn die Maske in die richtige Position saß, und den langen Reißverschluß nach unten gezogen, nahm die ganze Maske und Jacke auf Dichtheit gewährleistet die gedämpfte Schreie meiner konnte nicht gehört werden. Ich spürte die Gurte stramm wobei über den Rücken der Jacke gezogen. Eine um den Hals und fünf den Rücken hinunter, die Jacke hat noch restriktiver Kräfte. Der Schritt Gurte waren zwischen meinen Beinen gezogen und befestigt in Position. Zum Abschluß Sachen weg, waren meine Arme vor meiner Brust gekreuzt und gesichert hinter meinem Rücken - fest.

Verschiedene andere Bänder wurden dann gesichert, eine an der Vorderseite der Jacke meinen verschränkten Armen in Position zu halten, und andere, die Gewinde um meinen Bizeps und über meinen Rücken. es gab keine Möglichkeit, die mit diesen Riemen befestigt, daß ich in der Lage sein aus der Jacke zu entkommen. was ich nicht habe - wenn ich gewollt hätte. Die Jacke war eine atemberaubende passen, und fühlte mich extrem gut auf. Ich war so beschäftigt, genießen es fühle, daß ich ganz vergessen die Position, die ich in. gestellt worden war.

Plötzlich hörte ich genießen die Jacke. Mein Herz fast verpaßt ein paar Schläge, wie mein Geist mit der Situation gefangen. Hier war ich, Stehen, jemand zu Hause, jemand, den ich wußte nicht, nur eine Stunde vor, geknebelt, gesteckt, trug mehrere Schichten aus schwarzem Gummi und PVC Kleidung und versiegelt in einem dicken schwarzen Gummi Zwangsjacke, die vollständig war angeschnallt, hält seine Gummi Häftling im Inneren. Der Gedanke gesendet Gänsehaut für einen Moment, als ich von der möglichen Gefahr ich mich gesetzt hatte in. gedacht

Die Art der Bondage Ich hatte so erfahren weit war immer selbst aufgebracht, so hatte es ein Ausweg. Sicher, ob ich zu den üblichen Läden in London und sogar auf einer Zwangsjacke versuchte gewagt. Aber es war nicht eine Zwangsjacke dann. Es war nur eine grandiose suchen Gummimantel mit Riemen und ein paar Änderungen. Es wäre nur eine Zwangsjacke geworden, wenn ich gewollt hätte. nachdem alle Bondage ist nur Bondage, wenn Sie nicht kontrollieren können, Ihren Weg aus oder was Sie getan - und wann.

Fast perfekt auf ein Stichwort, kehrte Paul zu mir ins Ohr sprechen. Er erzählte mir, daß ich ein sehr glücklicher Mensch sei, und daß alle Vereinbarungen hatte für die Reise gemacht. Ich wurde gut betreut werden. Mit diesen Worten begann ich wieder zu entspannen, aber ich fühlte immer noch sehr viel Angst. Am Ende des Tages gab es allerdings nichts, was ich über die Situation tun konnte jetzt - ich hatte über den Punkt der Rückkehr verschwunden.

Ich wurde dann die Treppe hinunter geführt, durch die vordere Tür und erleichtert auf dem Rücksitz des Taxis. Es war eine der seltsamsten Erfahrungen, die ich hatte Biene in. Ich war völlig mit der Außenwelt geblendet. wer weiß, könnte es eine große Gruppe von Menschen stand da und schaute. Wer weiß, was sie denken würden. Wahrscheinlich Marke mich als komplette pervertieren. Vielleicht hatten sie recht!

Der Motor wurde gestartet, und wir setzten unsere Fahrt zum Flughafen. Hang on - der Flughafen! Wie zum Teufel sollte ich durch einen Flughafen wie diese anziehen? Ich würde sicherlich verhaftet werden. Entweder das, oder wir nicht die Absicht, sich zum Flughafen begeben hatte? Aber dann, wo wir hin? Nein, wir müssen zum Flughafen zu gehen, sagte Paul wir waren. Paul! Ich würde ihn nur für eine Stunde oder so bekannt. Es gab keinen Weg ich ihm vertrauen konnte - könnte ich?

Mein Gedankengang war durch das Geräusch eines Flugzeugs zerstört. Wir müssen am Flughafen eintreffen. Vielleicht könnte ich Paul immerhin vertrauen. Aber was ist mit all den Menschen auf dem Flughafen. . . Mit der Dichtigkeit der Latexmaske über die Zwangsjacke ich konnte mein Herzschlag-Rennen schneller und schneller rasen hören.

Mein Geist war bereits Rennen durch die unzähligen Probleme und Anregungen mein Aussehen verursachen, wenn wir zu einem Anschlag gekommen wäre. Könnten die Menschen mich sehen? Waren wir an der Front des Gebäudes - von Abfahrten? Plötzlich Paul sprach. Er erklärte, daß wir an der Rückseite des Flughafens geparkt haben, außerhalb eines verlassenem Gebäudes. Wir würden uns Eingabe des Flughafens durch eine verlassenem Abschnitt des Flughafens. Ich fühlte mich etwas leichter über meine mißliche Lage, obwohl ich nicht sicher war, warum. Ich war noch in Schichten Latex Bondage gefesselt. Ich wurde aus dem Fond des Taxis und in das Gebäude, wo ich von einem Kichern von jemandem, den ich nicht kannte, traf, war erleichtert. Paul weiter auf diesem Fremden zu plaudern. By the way das Gespräch ging, glaube ich nicht, dem Fremden geglaubt hatte Paul, als er durch frühere entsprechenden Vorkehrungen zu treffen angerufen.

Der Fremde lachte weiter, fast ungläubig, wie es schien eine Ewigkeit zu sein. Dann hat er leitete Paul und ich in ein anderes Zimmer. Paul begann in Unglauben jetzt lachen. Auch wenn der Fremde hatte bezweifelt Paul, als er durch telefonierte früher erklärt, daß er ein Rubber Bondage Opfer Transport nach San Francisco brauchte, hatte er die nötigen Vorkehrungen getroffen, für den Fall.

Ich war von der Fremde, der, ich würde in "Lager" plaziert werden bereit für den Flug erklärt gerichtet. Sobald am anderen Ende, würde ich von einem anderen Fremden, der "unterhalten" würde mir für die Dauer des Wochenendes erfüllt werden. Das Wort "Lager" in meinem Kopf stecken, aber geknebelt konnte ich nicht fragen, was mit dem Begriff gemeint ist. Ich konnte

nicht einmal sehen, mein Schicksal als der Maske blendete mich völlig. Wie sich herausstellte, hatte der Fremde eine ziemlich gute Arbeit zu erklären, es in anschaulichen Details zu mir.

Ich war durch die einzelnen Schritte von meiner Lagerung sehr ausführlich gesprochen. Wie ich wünschte, ich könnte mich gesehen haben. Das Bild würde sich lohnen, genießen gewesen. Das Transportmedium wurde eine große Kiste, in denen verschiedene Arbeitsgeräte waren. Die Box, die aufrecht stand und ich war innen mit dem Rücken gegen die hintere Wand des Kastens geführt. Ich fühlte mich ein Engegefühl um meine Füße und Knöchel, und ich fand heraus, daß ich in ein schwarzes Gummi Sack, die an der Innenseite der Box befestigt wurde intensiviert. Da der Reißverschluß wurde über meine Beine, eine neue Dichtheit trat ein, zog als meine Beine waren zusammen gedrückt. Die Zip weiter über meine Brust, und ehe ich mich versah, hielt der Reißverschluß unter meinem Kinn. Mein Körper war in eine neue Enge, die in meinen Körper mit extremem Druck gepreßt abgedichtet. Hinzu kommt, daß, fühlte ich mich Riemen an verschiedenen Punkten aus meinem Knöchel, Oberschenkel, Taille, Brust und Hals, die weiter gedrückt und mich eingengt befestigt ist.

Flucht aus diesem Gefängnis nicht möglich wäre. Selbst wenn ich nicht gerade ummantelt, gesteckt und geknebelt, ich war jetzt statt unbeweglich durch diese körpernahe Bondage Gummi Sack. Die Empfindungen drücken in verschiedene Teile meines Körpers nur erhöhte das Gefühl Schwellung in meinem Schwanz, und explodierte in meinem Gummi, Bondage, eine Tatsache, die von Paul und der Fremde, die sich freuen schien, mußte ich meine Umgebung so gut getroffen anerkannt wurde.

Der Deckel der Box wurde dann verschlossen, Trapping meine drin. Es waren Löcher zum Atmen an verschiedenen Stellen auf dem Feld. Ich war mit einigen Tieren, die an San Francisco wurden abtransportiert werden. Die endgültige Beleidigung! Nicht nur in Schichten meiner eigenen zu tun's, ich in Gummi Bondage in den Händen der beiden Fremden verschlossen war, und nun verschlossen in einer Kiste für den Transport mit Tieren abgedichtet.

Eine Vielzahl von Geräuschen wurde mir klar, wenn auch sehr leise durch die Box. Ich ahnte, daß ich dann durch die Ebene transportiert. Nach etwa zehn Minuten der Bewegung, kam ich zur Ruhe und hörte eine große Tür zuschlagen. Ich vermutete, daß es das war. Das war zu meiner neuen Heimat ruhen, bis ich zu meinem Ziel kam. Eine plötzliche Angst mich heimgesucht. Was passiert, wenn ich nicht am anderen Ende erfüllt. Ich würde tot in diesem Gefängnis sein! Das wäre eine für die Papiere sein. Nach dem Dröhnen der Ebene, die ausziehen angedeutet, war ich mit einer stabilisierenden Geräusch, das meine einzige Begleitung für die nächsten 11 Stunden würden erfüllt. Mit diesem Gedanken, überraschte ich mich durch Driften eingeschlafen. Die Träume während meiner Rubber Bondage Schlaf erlebt, waren einige der lebendigsten ich seit einiger Zeit erlebt hatte.

Ich erwachte, als ich hörte den Deckel gegen den Kasten geschätzt. Ich war erstaunt, daß ich so lange geschlafen. Wenn der Deckel endlich weg, fand ich, daß die Lufttemperatur stieg. Ich muß in San Francisco angekommen.

Pauls Freund, Andrew identifiziert sich zu mir, obwohl, wie ich war immer noch in verschiedenen Schichten aus Gummi abgedichtet Bondage Ich hörte nur seine Stimme. Nach der Überprüfung, daß ich noch am Leben war, sagte er, daß in etwa zehn Minuten, als wir zu seinem Haus zu bekommen, ich entlassen werde und in der Lage sein, die Toilette, Dusche und auf einige Nahrungsmittel und Flüssigkeiten nehmen, bevor Sie fortfahren meinen Urlaub. Der Gedanke an die Toilette und Dusche waren sehr willkommen. Ich war von nun

platzt für die Toilette und war auch etwas besorgt, daß ich nicht Dehydratisierung von meiner Bondage Tortur.

Bei der Ankunft von Andrew und seine beiden Helfer keine Zeit bei der Freigabe der mich aus meiner Anleihen verschwendet. Ich konnte zu stehen und zu nutzen Muscheln ich fast vergessen hatte ich bekam. Mit der Zwangsjacke entfernt, meine Lippen fast mußten sich wieder zusammen Kraft, wie mein Kiefer in die richtige Position um den Knebel gesperrt hatte. Light schlug meine Augen, und ich fand mich schielenden für einige Zeit. Wenn meine Augen endlich an die Umgebung angepaßt, wurden sie erstaunt feststellen, daß ich in der Mitte eines Raumes stehend, beleuchtet durch Lichtbänder auf der ganzen Decke. Die Wände waren mit schwarzen flüssigem Latex bedeckt. Mit diesem schwarzen Gummibelag, das Aussehen und Feel für das Zimmer war großartig.

Andrew stand vor mir. Etwa Mitte der dreißiger Jahre, über sechs Fuß groß und ziemlich gut aussieht. Er begrüßte mich und betrachtete mich von oben bis unten in meinem Gummi Kleidung, die von nun hatte Biene gedrückt, um meine Haut, und fast unbemerkt zu mir. Andrew trug ein sehr einfaches Outfit aus PVC Jeans und Hemd. Da der Übergang von der Ankunft vom Flughafen zum realisiert worden eine glatte, nahm ich an, daß er zum Flughafen so gekleidet gewesen. Am helllichten Tag, mitten in einer belebten Flughafen, trägt PVC Kleidung. Was für eine Stadt. Er versicherte mir nach meinem Flug, erzählte mir eine Dusche haben, zieh mit der Kleidung hergestellt und in das Bad gelegt für mich, nach welcher Zeit gäbe es einen kleinen Snack und dann würden wir auch weiterhin meine Fantasien zu erkunden und machen diese ein Wochenende zu erinnern.

Die Dusche war unglaublich, und dringend benötigte. Ich begann gerade Schritt nach rechts in die Dusche, und einfach Abwaschen der verschiedenen Schichten von Gummi- und PVC-Kleidung, die ich anhatte. Ich war in der Nähe von Fertig Trocknen mich, bevor ich die Kleidung aus über die Reling für mich zu kleiden in. Es wird zu einem schwarzen Gummianzug sein schien gelegt bemerkt, aber genauerem Hinsehen offenbart mehr dahinter, als ich zuerst dachte.

Es war eine ziemlich schwere, schwarze Gummi, angeschlossen hatte Füße, Handschuhe, Kapuze mit Kunststoff Auge Verkleidungen und eine Zip Mundöffnung. Der Schrittbereich war recht komplex. Es war ein schwarzer Mantel bereit für meinen Penis, und eine Vielzahl von Trägern befestigt, um den Körper der Anzug, den Penis zu sichern würde einmal im Arsch. Innerhalb der Anzug war etwas, das mich schwer schlucken mit Schrecken gemacht. Es war ein Butt Plug, aber von ungeheuren Ausmaßen.

Die Gesprächs- und Gel auf der Seite sehr geholfen mit mir immer in den Anzug. Die untere Hälfte des Körpers war unkompliziert. Lockerung meine Füße in die Socken und Glättung der schwarzen Gummi über meine Beine einfach war. Impaling mich auf den Butt Plug nahm mir den Atem ein paar Mal, war aber dennoch in Position sitzt. Einsetzen meinen Penis in Position fühlte sich gut an, und mit den Riemen befestigen Sie sie gegen meinen Körper, es fühlte sich wie mein Penis wollte explodieren. Ich habe mein Bestes jedoch zu widerstehen, wohl wissend, daß es wahrscheinlich noch mehr aufregende Dinge zu kommen.

Der obere Teil des Anzuges war etwas komplizierter. Erste meine Arme nach unten in den Ärmel war OK, aber meine Hände plötzlich fast nutzlos für mich, wie sie es finden, Häuser in die Handschuhe. Ich schaffte es der Haube tasten und schließlich über den Kopf, aber die zip die versiegelte den Rücken schien ewig zu dauern. Nach viel Schwitzen, war der Reißverschluß auf und zog schließlich war ich endlich zu versiegeln.

Der Anzug saß wie angegossen, und der Junge fühlte es Gott. Es war fast, als ob es konzipiert worden war, um mich fit. Eine perfekte Anzug!

Ich kam aus dem Badezimmer zu Andrew Stehen zu finden, auf mich wartete. Nach der Überprüfung, daß ich geeignet war verschlossen in übergab er mir einen Drink. Es enthielt einen sehr hohen Protein-Drink, die all jene verloren Mineralien ich weg in den letzten zehn Stunden oder so hatte geschwitzt auffüllen würde. Andrew erzählte mir, daß es auch erlauben Sie mir, gehen bis zu 20 Stunden ohne die Notwendigkeit für Erfrischungen! Dieser Gedanke gesendet Gänsehaut. Sicherlich Andrew unterliegen nicht würde mich zu zwanzig Stunden von Gummi-Bondage, konnte niemand so grausam sein. Könnten sie?

Die Rücknahme der Glas von mir, nahm Andrew eine große Gummi Knebel aus seiner Tasche und legte sie in meinen Mund. Sichern Sie die Zip er dann auf eine kleine Verriegelung Post, die auf der Seite des Mundes war verschlossen. Dann fügte er eine andere Vorhängeschloß an der Rückseite Reißverschluß des Anzugs und sorgt so konnte ich nicht den Anzug entfernen - selbst wenn ich gewollt hätte - was ich natürlich nicht tat. Ich war wieder einmal in mein Rubber Bondage verschlossen hatte ich gefragt - und das ganz von der Gnade eines anderen.

Die Hitze im Anzug war bereits Gebäude, die mehr begeistert ich von meiner Situation, desto enger fühlte ich meine Fesseln um meinen Penis, kämpfen, wie es zu erweitern, die voll bekam.

Andrew gesperrt einem Riemen um den Hals, die an das war ein führen, und er führte mich wie einen Hund aus dem Hauptraum. Er hielt plötzlich, sah mich von oben bis unten, und beschloss, daß ich unvollständig betrachtet. Eine nahe gelegene Lederkoffer den letzten Schliff, indem er einen einarmigen Bindemittel entfernt von ihr.

Umzug hinter mir, erleichterte er meine beiden Arme zusammen und in das Bindemittel, befindet sich die Schultergurte in ihrer Position und beendete mich weg von der Sicherung der Riemen von der Unterseite des Bindemittels zu einer Schlaufe, die um meine Taille ging. Die anderen Träger wurden dann angezogen, und meine Arme gestartet, um den Druck spüren, wie sie fest zusammen gezogen wurden.

Feeling viel mehr Kontrolle über die Situation, nahmen wir, wo wir aufgehört hatte, mit Andrew führt mich zu übermitteln. Zu meinem Entsetzen - machten wir uns gerade für die Haustür! Was sollte er tun? Es war heller Tag! Die Leute sehen würde! Mein Herz raste immer schneller und schneller bei dem Gedanken, in der Öffentlichkeit gesehen, gekleidet in "ungeeignet Kleidung"

Wie mein Herz schneller schlagen, begann ich zu schwitzen mehr, und bald Kunststoff Auge Bodenbeläge begonnen, beschlagen, was bedeutet, ich konnte kaum durch sie hindurchsehen.

Andrew hat mich gerade die Hauptstraße hinunter. Es gab Leute gehen mit ihren Hunden, Paare spazieren. Ich war schockiert! - Werden auf der Straße am helllichten Tag! Es war brillant. Niemand, auch mißhandelte ein Augenlid sie gerade ging mit ihrer normalen Tätigkeit - als ob, was geschah war eine alltägliche Erscheinung!

Nach einem Spaziergang ein paar hundert Meter und wartet darauf verhaftet werden, finden diese Aussicht war das letzte, was passieren wird gelockert mich völlig und ich begann, jeden Schritt zu genießen. Sein ging die Straße hinunter in voller Rubber Bondage gekleidet ohne eine Chance zu entkommen ist etwas genossen werden.



Wir gingen etwa drei Viertel der eine Meile unter Mitte Nachmittag Hitze. Der Schweiß aufgebaut und im Inneren des Anzugs, bis die Linie zwischen dem meine Haut beendet und wo der Gummianzug gestartet begann zu verschwinden. Wäre es nicht für die Motorhaube, die mich geknebelt und verdeckt meine Vision dann den Anzug wäre fast nicht nachweisbar gewesen. Und wenn es nicht für die Fülle in meinen Hintern und die Bondage um meinen Penis und die Dichtigkeit um meine Arme wurden. . .

Nach einem Spaziergang in Gummi Bondage Himmel für rund 20 Minuten kamen wir bei einem Kumpel von Andrew's. Simon traf uns an der Haustür, bekleidet mit einem atemberaubenden Gummi-Outfit. Er führte uns in die Garage, wo die nächste Etappe meines Abenteuers mir erklärt wurde. Ich wurde in eine lokale Attraktion gemacht werden. Die lokale Business-Center benötigt eine neue Statue außerhalb seines Hauptgebäudes, und die Völker Reaktion testen, wurde ich in die Statue, wo ich bis heute Mitternacht Aufenthalt gemacht werden würde. Dies wäre Teil einer Umfrage, um die Umsetzung von lokalen Geschäftsleuten eingeschätzt werden.

Damit dieser Plan zu arbeiten, war ich mit einer neuen Version von flüssigem Latex besprüht werden. Um mich bereit, eingefügt Simon zwei kleinen Gummi-Schläuche in der Nase Öffnungen auf der Maske. Diese würde mir helfen, atmen als die Flüssigkeit wurde über mich gespritzt werden. Der Sprayer wurde dann eingeschaltet - und ich war bis zur Mitte des hinteren Raum geführt. Der Boden und die Wände waren in durchsichtigen Kunststoff abgedeckt worden, um die Aufräumarbeiten zu erleichtern.

Mir wurde gesagt, ganz still stehen, sondern vor dem Start mit dem Spray, holte Simon ein weiteres Element aus dem anderen Zimmer. Es war ein Gummi Zwangsjacke. Er entfernte die einarmigen Handschuh und zog meine Arme nach unten in die wartenden Ärmel auf der Jacke. Für einen flüchtigen Augenblick, meine Arme wieder mit Blut gefüllt und fing an, wie nützlich Glieder fühlen. Die Jacke wurde dann hochgezogen, aber nicht befestigt. Statt die Jacke war locker auf mich verlassen. Die Rückengurte waren nicht einmal befestigt - sie nicht einmal kennen zu lernen! Ich war nicht ganz sicher, warum es so gelassen - aber es wäre offensichtlich geworden, später.

Das Spray begonnen - und Simon zog um mich herum, Spritzen mir aus jedem möglichen Blickwinkel, bis die Wärme des Sprays durch den Anzug und Haube empfunden werden können. Ich war wirklich beginnen, jetzt schwitzen, aber ich blieb statisch. Nach etwa zehn Minuten von Gebäude zu heizen, stoppte das Spray. Still stand ich statisch. Ich fing mein Spiegelbild am Ende des Raumes, und mit der Jacke hängen locker um mich herum, sofern es sicherlich ein erotisches Bild. Der nächste Ton entstehen, daß der Fön! Haartrockner?

Simon erklärt, daß das Spray jetzt wurde von den Haartrockner abgekühlt. Wenn das flüssige Latex in Sprayform ist, ist es bis zehn Grad über Körpertemperatur erwärmt, aber wenn es kühlt es setzt solide. Als diese Worte schließlich versank in meinem Hirn, ich versuchte zu bewegen, aber festgestellt, daß alle meine Körperbewegungen waren nicht reagiert. Ich war in der Tat eine Statue. Völlig unfähig sich zu bewegen und eingehüllt in schwarze Flüssigkeit Latex. Simon lächelte, und dann entfernt die beiden Rohre aus meiner Nase. Ich konnte immer noch leicht durch die kleinen Öffnungen in der Haube zu atmen.

Ich entspannte mich, stand up! Aber ich konnte mich nicht bewegen. Ich konnte nicht einmal nach vorne kippen, wie ich es unmöglich, mein Gewicht nach vorne werfen gefunden. Ich erkannte, dass ich nun bereit, zur Schau gestellt werden sollte, und ich möchte nicht in der

Lage sein, eine verdammte Ding zu tun. Mit dieser, nahm Andreas und Simon mich hoch und trug mich durch das Auto, wo ich auf dem Rücksitz gelockert wurde. Wir fuhren dann in das Büro-Center von San Francisco. Straßen von aufgebaut Büros ausgekleidet jeder Seite der Straße. Die Straßen schienen ziemlich menschenleer, und als es am Nachmittag war dies offenbar nicht ungewöhnlich, da alle bei der Arbeit sein würde.

Wir hielten durch eine große Öffnung, die den Platz von einigen der höchsten der Bürohäuser umgeben war. Es war ein riesiger Springbrunnen und eine Vielzahl von sorgfältig gepflanzten Bäume zu erhellen den Raum. Zu meinem Entsetzen war ich die Treppe hinauf in die Mitte des Platzes, wo ein Betonklotz wurde positioniert geführt. Mit Hilfe von meinen beiden Freunden war ich in die richtige Position auf der Oberseite dieses Blocks, die meine Ruhestätte für die nächsten zehn Stunden würde gelockert. Simon und Andreas würde um Mitternacht wieder zu meinem wieder abholen. Was Horror - 10 Stunden wie eine Statue, ausdauernd eine Mischung aus Wärme und am Nachmittag keinen Zweifel unzähligen Treppen und Sticheleien aus einer Masse von Büroangestellten.

Mit einer Welle, waren meine Freunde weg, und ich blieb zu backen. Und Junge habe ich backen. Unter der Hitze am Nachmittag begann der Schweiß, einen Weg an meinem Körper rann zu kommen, drängte sich zwischen meiner Haut und dem Latex des Anzuges. Ich konnte mich nicht bewegen! Der Schweiß begann zu kitzeln auf meinen Körper, aber auch wenn ich kratzen wollte, daß die Fläche in Frage, ich konnte mich nicht bewegen. Alles, was ich tun konnte, ist Stand zusehen durch mittlerweile sehr neblig durchsichtigem Kunststoff Augen in der Kapuze. Mein Mund war voll gestopft, und mein Arsch wußte, es war immer noch stark besetzt. Aber ich konnte mich nicht bewegen.

Ich wünschte, ich könnte mich in diesem Augenblick sehen, denn wenn ich jemanden in meiner Situation gesehen hätte, würde ich genauso heiß wie ich jetzt war.

Ich war gerade an der Linie von Genuß zu Beschwerden überqueren, wenn die Leere des Platzes war erschüttert. Die Leute begannen zu erscheinen, aus fast jeder Tür in jedes Gebäude alle um mich herum. Bald wird der ganze Platz war voller Menschen Verlassen des Arbeitsplatzes. Einige Leute gar nicht merken, daß ich dort war - aber es gab genug Leute, die taten. Von denjenigen, schien die allgemeine Meinung zu Verwirrung, da auf meine "tiefere Bedeutung". Es gab jedoch eine mehr als gesunde Anteil der Menschen, die fast erfreut, mich dort zu sehen waren. Ich frage mich, wenn sie wüßten, daß ich nicht eine Statue, sondern ein erwachsener Mann unter Schichten der unentrinnbaren Bondage. Es zu ihrer Belustigung. Ich muß zugeben, daß ich eine mehr als gesunde Kick aus der Situation getan. Mein einziger Wunsch war, daß meine Bande hatte nicht so schwer, so daß ich mit Freude in meinem Latex Umhüllungen explodierte würden.

Sobald das wichtigste Drehkreuz der Menschen verlassen hatte, begann alles sehr ruhig gehen, und bevor ich wußte was los war Dunkelheit Abstieg über die Bürohäuser gestartet. Es würde nicht lange dauern, meine kreativen Entführer wäre Rückkehr nach Hause und erlöse mich von meiner mißlichen Lage. Es war unmöglich, sich vorzustellen, daß die neueste Episode zu keinem hatte länger als ein paar Stunden dauerte. Die Zeit vergeht, wenn man auf der Messe als Gummi Bondage Statue ist. Ich kann es empfehlen.

Es war dunkel, als meine Entführer, mich abholten zurückgekehrt - buchstäblich! Da konnte ich noch nicht bewegen, es war der andere links von mir Auftrieb und leite mich auf der Rückseite des Autos. Es fühlte sich an wie eine Ewigkeit Reisen zurück, wahrscheinlich weil

ich begann, um nicht in einer Position so lange Schmerzen zu empfinden. Ich habe schon gedacht, daß ich nie wieder aus meinem ständigen Statuierposieren.

Meine Befürchtungen waren allerdings nicht klar, wie bei unserer Ankunft wieder nach Hause, andere sprühen bald über mich gewaschen. Durch die Reaktion mit dem gehärteten Gehäuse, die mich verschlungen, ab eine chemische Reaktion an meiner starren Außenhülle. Endlich kehrte Körperbewegungen zu mir. Die Zwangsjacke fiel weg von mir, und ich blieb dort stehen, nur umhüllt von Kopf bis Fuß in meinem Anzug.

Die Rückkehr der meisten meiner Sinne fühlte sich großartig an. Seine erstaunlich, wie viel Spaß man aus dem Gefühl wieder normal zu bekommen. Wenn das, wie Sie stehen, tragen eine vollständige Gummianzug mit Kapuze, geknebelt beschreiben, gesteckt, Ihren Penis in Rubber Bondage gefesselt und blickt dabei durch klare Kunststoff Augen Löcher, mit schwitzte wie ein Schwein und eingerichtet wie das für einige 12 Stunden gekleidet.

Lockerung öffnen Sie die Zip auf der Rückseite des Anzuges gerade genug, spritzte Andrew einige kalte Schmiermittel im Inneren des Anzugs. Viel wurde eingefügt, um meinen Nacken, meinen Rücken hinunter und genug zu sichern meiner Brust. Die Kälte des flüssigen gesendet Schauer über meinen Körper. Da die Flüssigkeit folgte den Gesetzen der Schwerkraft und rutschte nach unten, fand es seinen Weg zwischen den Anzug und meine Haut. Die Sensation war super. Schließen Sie die Zip sichern Mir wurde gesagt, es war vor dem Schlafengehen.

Ich wurde in meinem Schlafzimmer für die Nacht geführt, ob das die richtige Beschreibung dafür. Es war ein kleines Zimmer, mit einem Stuhl in der Mitte und einen horizontalen Balken über Schulterhöhe. Mir wurde gesagt, auf dem Stuhl sitzen, während meine Entführer Satz über meine Knöchel-Band auf die Beine des Stuhls. Als dies geschehen war, die horizontale Leiste gesenkt wurde auf einer Höhe mit den Schultern, und hielt meine Arme horizontal, waren sie eng mit Bar geschnallt. Riemen um meine Handgelenke, Bizeps und Schultern befestigt mich fest, mit einer abschließenden Band um meinen Hals Festsetzung mich an die Bar. Andrew dann löste die Gurte um meinen Penis. Das Relief war unglaublich. Durch all die Höhen des Tages, während in diesem Anzug eingeschlossen worden war, meinen Penis nirgendwo zu gehen. Es hielt kurz Höhepunkt jedes Mal durch seine engen Fesseln, aber jetzt war es wieder frei. Und gefedert, um die Aufmerksamkeit auf seiner Erleichterung und meine Situation.

In dieser Position leitete die Flüssigkeit zu fließen meine Brust und sich um meinen Arsch und im Gesäßbereich. Mit diesem Wissen, rieb Andrew meinen Schritt. Der Gummi des Anzugs bewegt über meinen Schritt als der Flüssigkeit vorgesehen eine perfekte Schmiermittel. Rieselt der kalten Flüssigkeit gelockert seinen Weg in die Gummihülle, die meinen Penis verschlungen. Bevor die Nacht zu verlassen, war ich mit einer starken Hand streichelte die geschmiert Gummi um meinen Penis, bis ich schließlich hat die Schmierung mich entlastet. Es war Zeit zu schlafen.

Die Nacht war nicht allzu schlecht. Ich dachte, daß in dieser Position, würde ich ein echtes Problem Abwurf, aber keine solche Angst haben. Alles in allem war es ganz entspannend.

Samstag kaufte einen neuen Tag, und ich fragte mich, was Simon und Andreas im Laden hatte für mich. Könnte es möglich besser die Ereignisse von gestern. Innerhalb eines Tages mit einem Fremden in einem Taxi traf, hatte ich aus einem Gummi-Fetischisten, die immer an den Außenseiten suchen, um jemanden, der schon erlebt hatte so viel gestanden worden.

Nachdem er mich von meiner Kleidung befreit hatte, duschte ich und traf die anderen zum Frühstück. Das war wahrscheinlich der erste und einzige Mal an diesem Wochenende, wenn wir alle zusammen nicht angeschnallt waren Gummi. Nur weil wir alle um den Frühstückstisch nackt saßen.

Als ich aß, war die nächste Rate mir erklärt. Es schien ganz einfach. Ich wurde in Gummi, in eine Zwangsjacke gelegt gekleidet sein, angeschnallt in einer Protokolldatei und erzählte von einem Ende des Gartens zu einem anderen gehen. Je nachdem, wie lange, daß der nächste Teil des Spaßes am Wochenende diktiert hat. Habe ich gesagt, klang einfach.

Nach dem Essen wurde ich in der Lounge geführt zu kleiden und machen Sie sich bereit. Die Gummi-Anzug sah einfach genug. Es war ein voller Länge Anzug befestigt Füße, Handschuhe und offenes Gesicht Kapuze. Wie ich meine Beine gelockert in die Position, erkannte ich, daß eine kalte Gel in den Beinen und Füßen des Anzugs beschichtet worden war. Ich nahm einfach an, daß es in mir immer den Anzug auf, wie sie es unterstützen. Es dauerte nicht lange, um den Rest der Anzug hochgezogen und geschlossen in die richtige Position. Es war eine gute Paßform. Ich war überrascht, daß es keine versteckten Überraschungen - wie ein Butt Plug, oder Vollhaube mit Knebel, oder sogar eine Art von Bondage im Genitalbereich.

Als nächstes kam die Zwangsjacke. Es spielt keine Rolle, wie oft ich eine Zwangsjacke zu sehen, es erfüllt mich immer mit großer Ehrfurcht. Um einen solchen leblosen Gegenstand mit seiner Reihe von Riemen und Reißverschlüssen suchen, so hinken und nutzlos verwandeln sich in ein Objekt der Scherung Frustration, auf der seine Opfer in Gummi Bondage Himmel - Hölle oder so lange, wie es von anderen entschieden.

Diese Zwangsjacke hatte eine angebrachte Maske, wie ich herausgefunden habe mit einem Knebel schon eingebaut. Die Jacke paßte gut, und wirklich angezogen gut, wenn die Gurte stramm gezogen wurden. Mit dem Schritt Riemen befestigt, war die ganze Anzug abgeschlossen und fühlte sich noch fester. Mit der Kapuze im Ort und dem Knebel eingebaut habe ich dann gesagt wurde, um wie eine Vogelscheuche stand, die Arme aus, um meine Seiten horizontal. Durch die Kunststoff Auge Löcher der Haube, sah ich Andrew Schritt vorwärts tragen ein Protokoll. Ein Protokoll aller Dinge! Es sah nicht zu schwer, rund sechs Zentimeter im Durchmesser, aber ich ahnte, daß es nicht so leicht das Gefühl, als es aussah. Mit der Hilfe Simian war es entlang der Länge der Arme und Schultern über meine befestigt. Verschiedene Bänder wurden entlang meinen Armen befestigt, um das Protokoll fest an seinem Platz halten.

Als sie weg war stand ich links, um das Gewicht des Log zum ersten Mal spüren. Es fühlte sich nicht allzu schlecht, aber ich habe keine Lust zu schleppen es um lange. Ich stellte mir vor, es wäre zehnmal so schwer in ein paar Stunden. Aber ich hatte nicht die Absicht, sie für die lange geschnallt.

Ich wurde dann in den Garten hinter dem Haus geführt. Das war schwierig genug, wie ich durch die Tür auf, so daß die Seite Log Fuß hatte Wunde Paßform durch. Hinzu kommt, daß ich weiß, fühlte ein größeres Problem kommen auf. Das Gel rund um die Füße der Anzug machte es sehr schwierig, einen festen Griff zu bekommen, als ich ging.

Andrew erklärte, daß alle mußte ich war bis zum Ende des Gartens, die rund zehn Meter entfernt war, und dann zu Fuß zurück zum Haus. Es klang viel zu einfach. Es klang zu schön, um wahr zu sein. Es war. Wie ich den Weg schien es nicht zu viel von einem Problem, aber ich war auf dem Beton zu Beginn der Garten spazieren. Zwei Füße später, als die konkrete

und verschwand im Gras begann, fühlte ich mich so sicher auf den Beinen, und ich kämpfte in den Griff auf das Gras durch die gelierte Füßen des Anzugs zu bekommen. Wenn ich war, dies zu tun, würde ich langsam und vorsichtig, aber auch mit, daß es nicht so lange dauern, um die Aufgabe abzuschließen.

Alles war gut, bis ich etwa auf halbem Weg durch den Garten. Unter meinem rechten Fuß, statt Gras, fühlte ich mich Schlamm. Dicker Schlamm. Ich habe meinen rechten Fuß ausgeglichen, aber wenn mein linker Fuß gefunden, daß der Schlamm tiefer bekam und noch rutschiger Ich befürchtete das Schlimmste. Blick durch die Löcher Kunststoff Auge, konnte ich nicht sehen, wo der Schlamm und begann das Gras fertig. Zwei Schritte weiter und ich erkannte die Komplexität der Herausforderung. Die Schweinegrippe ist hatte einen Teil des Gartens, die reinen Schlamm war. Schwer zu Fuß durch in den besten Zeiten, geschweige denn das Tragen eines Gummianzug. Jetzt erkannte ich den Grund für das Gel in den Füßen des Anzugs. Genial! . . . Bastards!

Das Zählen der Schritte, bevor das Unvermeidliche, fühlte ich mich meinem rechten Fuß schieben, wie ich es Hinstellen, und mit dem Gewicht des Log um meine Schultern, kämpfte ich um mein Gleichgewicht zu bekommen, und ich fiel hinunter. Ich landete auf meinem Rücken. Meine Arme ausgebreitet und liegen in rund sechs Zentimeter Schlamm. Abgedeckt!

Als ich da lag mein Geist wandte sich, wie schwierig es würde mich nach rechts werden. Ich war nicht nur im Nachteil mit dem Log um meine Schultern, aber der Schlamm war wirklich rutschig, lag ich dort für ein paar Minuten zu arbeiten, den besten Weg, um dies zu. Am Ende des Denkprozesses beschloß ich, daß da nicht ein - ich würde nur noch für ihn gehen. Damit habe ich versucht, meine Schultern vom Boden heben und schwingen die Beine herum. Alles, was ich tat, war Folie in den Schlamm.

Plötzlich dämmerte es mir, ich hätte keine regen hier in der Nähe gesehen, seit ich kam nur schönes Wetter. Aber wie kommt es war so schlammig. Die einzige Schlußfolgerung, die ich mit kommen konnte, war, daß meine Entführer bewußt hatte die Falle gelegt, die Herstellung der Schlamm für den Anlaß.

Als ich da lag, habe ich meinen Kopf für einen Rückblick auf das Haus nur, um zu sehen Simon und Andreas lachend die Köpfe ab und bewegt im Inneren des Hauses angespannt. Ich war zu überlassen, entweder auf rund schwimmen im Schlamm für Stunden oder zu versuchen, und beenden Sie die Aufgabe.

Ich versuchte es noch einmal nach oben und rechts bekommen mich, aber je mehr ich versuchte die mehr Schlamm ich erstellt und das Schlimmste schien es zu bekommen. Je mehr meine Beine geprügelt um im Schlamm und versucht in den Griff bekommen, desto mehr Schlamm geschaffen. Alles, was ich war Geschäftsführer zu tun war die Veränderung meiner Position im Schlamm, und hole mir in noch mehr Schlamm bedeckt. Ich muß eine echte Sehenswürdigkeit ausgesehen haben.

Als Andrew aus knallte auf mich zu überprüfen, muß ich dort über mindestens eine Stunde. Andrew lachte nur und ging. Ich habe versucht, darauf berufen, daß ich genug hatte, aber mit einem Knebel fest an seinem Platz ist es schwierig, keinen Sinn ergeben. Damit versuchte ich noch einmal die Energie aufbringen, um nach rechts mich erneut zu versuchen. Ich zog meine Schultern nach unten in den Schlamm und beugte sich meine Beine so gingen sie unter meinem Körper. Richten mein Bein jetzt gelang es mir, einen gewissen Einfluß bekommen und zwang meinen Körper leicht nach oben - aber brach alles zusammen, wenn mein Fuß wieder rutschte im Schlamm und ich fiel wieder. Nur dieses Mal, weil ich so viel Werfen von

meinem Gewicht nach vorn gelang es mir, nach vorne rutschen und fertig auf meinem Bauch. Ich war jetzt mit dem Gesicht zuerst in den Schlamm. Ich fing an, Panik und überlegte, ob ich in der Lage sein in den Dreck zu atmen.

Ich sollte nicht so leicht in Panik, als meine Nase war etwas drei Minuten vor vier Zentimeter über dem Niveau der Schlamm, aber immer noch - ich war jetzt in einer Position, wo ich nicht in der Lage wäre, aufzustehen aus. Ich fand mich zu lügen, wo ich war - bis ich gerettet aus meiner mißlichen Lage war. Seine erstaunlich, wie die Besteuerung auf den Körper, wenn man in einer solchen Lage bist. Ich lag da erschöpft. Für weitere zwei Stunden - nicht nach rechts mich - komplett bedecken in Zentimeter Schlamm. Viel Spaß macht!

Ich völlig aus den Augen verloren, wie lange ich verbrachte in dieser Position, aber es war ein paar Stunden mindestens. Es wurde mit großer Erleichterung, daß ich Andrew begrüßt Aufhebung, Wiederherstellung meine richtige Position für mich. Noch mit dem Log an meinem Arm, war ich über die Mauer an der Rückseite des Hauses führte. Ein paar Bemerkungen zu meiner Schande Aussehen gemacht, bevor ich fühlte spritzt kaltes Wasser traf mich voll auf. Simon war Schlauch mich nieder, und obwohl ich in Schichten von Latex bedeckt, konnte ich immer noch das Gefühl der Kälte des Wassers.

Es hat den Trick aber, wie der Schlamm abgewaschen mir ziemlich leicht.

Restaurierte zurück zu meinem glänzenden schwarzen selbst, war das Wasser abgestellt und das Protokoll wurde von meinen Schultern freigegeben. Als meine Arme fiel auf meiner Seite, schmerzte sie mehr für die Rückkehr in ihre natürliche Position, als sie in das Protokoll gebunden hatte. Der Rest beißen nicht lange dauern, da meine Arme in die üblichen Zwangsjacke Position gekreuzt wurden und sicher angeschnallt zusammen. Mit Hilfe von ein paar Latex Riemen, war ich dann an einer Stange, die ich nur vermuten kann, war Teil einer Wäscheleine befestigt. Riemen um meine Knöchel und Oberschenkel meine Beine zusammen, und ich fühlte mich gezwungen, als ob ich wollte stürzen nach vorn. Weitere Riemen um meinen Kopf, Hals und Oberkörper fest auf den Posten gesichert, und ich ahnte nicht überall sein werde für eine Weile. Ich hatte recht. Andrew informierte mich, daß sowohl er als auch Simon, Pop bis zu den Geschäften für eine Stunde oder so hatte, so war ich hier bleiben, bis sie zurück gekehrt. In meiner jetzigen Situation, ich war nicht in der Lage, entweder argumentieren oder begeben sich auf eine kurze Besichtigungstour, während sie weg waren.

Im Urlaub nur für kurze Zeit gegen mich gearbeitet. Normalerweise halte ich einen ziemlich guten Überblick über die Zeit. Auch wenn ich nicht sehen können, eine Uhr, ich weiß ungefähr, wie spät es ist. Aber das gebunden, wie ich in einer Vielzahl von Positionen war, war ich so viel Konzentration auf die Situation, der Genuß und die beste Möglichkeit, mein Trost zu erhalten, daß ich jedes Zeitgefühl völlig verloren. Ich wußte nicht, ob es Mitte morgens, mittags oder am späten Nachmittag war. Ich wußte nicht, ob den Moment zu genießen, wie die Zeit lief, oder genießen Sie den Augenblick, da er stundenlang noch dauern würde.

Seltsame Geräusche alarmiert meine Sinne, wie ich Stimmen kommen in den Garten gehört. Meine Sinne waren rechts benachrichtigt zu werden, als ich Stimmen, die ich weder als Andrew's oder Simons identifizieren konnte hören. Die Stimmen wurden lauter und dann Gelächter. Ich hatte entdeckt worden, und offensichtlich amüsiert jemand in meine Lage. Ich fing an, über die Situation zu kümmern. Zwei Fremde entdeckt hatte mich verpflichtet, einen Beitrag Tragen Gummi Kleidung und eine Gummi-Zwangsjacke. Eine fremde Hand begann meinen Unterleib zu erkunden, und trotz der Situation, die ich fühlte, wie mein Penis noch

weiter verhärten. Einer meinen Peinigern gemacht humorvolle Kommentare zu dieser zu seinem Kumpel.

Mit diesem war ich von der Post abgeschnallt und die Zwangsjacke war löste. Die Kapuze war weg von meinem Kopf gezogen. Es war schön, den vollen Funktionsumfang von meinem Mund wieder zu haben. Ich habe dann bemerkt, meine neue Bewunderer für die erste Zeit. Zwei Männer, in ihren frühen dreißiger Jahre waren neben mir stand, tragen einige erstaunliche schwarzem Gummi-Outfits. Einer trug eine erstaunliche schwarz gesamte Anordnung, die brillant aussah. Schwarze Gummi kam bis kurz unter das Kinn, wo zwei Riemen über die Schultern befestigt und mit der Rückseite des Overalls. Der andere trug eine Kapuze Einteiler. Ganz locker sitzende, schaute die ganze Anzug für den Mann überdimensioniert. Er hatte Handschuhe und eine Haube, die ein großes Stück durchsichtigen Kunststoff an der Front hatte. Trägern geschlossen den Anzug in der Nähe an verschiedenen Teilen des Körpers, mit Riemen um die Knöchel, Handgelenke und Nacken. Die ganze Wirkung der Klage war super. Sie könnten sich den Schweiß des Mannes im Anzug auf dem durchsichtigen Kunststoff der Haube sehen.

Der Mann im Overall sprach zu mir und bat mich eher scherzhaft, ob ich mochte es, bis beim Tragen Gummi gebunden. Ich lächelte zurück - ich glaube, er hatte die Idee.

Ich sammelte auf dem Wege der beiden Männer waren gekleidet und von ihren Manierismen, daß der Mann im Overall die Schüsse genannt, und der Mann im Anzug akzeptiert den anderen Mann Anweisungen ohne viel gestritten.

Obwohl diese Menschen waren völlig fremd zu mir, ich habe nicht das Gefühl, beunruhigt oder bedroht sie. Schwer zu der gleichen Situation wieder vorstellen, im Vereinigten Königreich. Zwei fremde Männer finden mich trussed auf einen Posten in einem Garten, nur mit schwarzem Gummi Bondage Artikel.

Dann wird der Mann im Overall sagte der andere Mann, sich zu entkleiden, dann drehte sich zu mir und erzählte mir, dasselbe zu tun. Er wollte mich in den Anzug mit Kapuze zu sehen, und sehen seinen Freund in den Anzug und Zwangsjacke. Ich war Spiel für eine Herausforderung. Der Gedanke, in den Anzug, der so offensichtlich voll von den anderen Mannes Schweiß war eine neue Herausforderung. Man verdient einen Versuch, dachte ich. Plus, obwohl ich nicht von den Männern bedroht fühlen, möchte ich nicht zu einer Situation, wo ich von ihnen bedroht fühlen würde, zu provozieren.

Beide von uns bekam ziemlich schnell ausgezogen. Dann wird der Fremde hat mir geholfen, et in seinem Anzug er gerade abgezogen. Es war ein tolles Gefühl, zu entsprechen. Die Lockerheit der Klage wurde eine große neue Sensation, und mit den Riemen um die Knöchel, Handgelenke und Hals befestigt, der Bondage Element verstärkt wurde. Die Maske war so voller Schweiß, war der anfängliche Geruch beunruhigend. Ich habe nicht wirklich Zeit haben, um zu justieren, daß, wenn mir klar, warum der Anzug so verschwitzt war. Es gab nur zwei sehr kleine Löcher in die Vorderseite der Haube zum atmen. Dies bedeutete, daß jedes Mal habe ich ein atmen, ich die Plastik angesaugt, mein Gesicht, und dann blies der Kunststoff weg, als ich ausgeatmet. Es war eine Sensation, aber sofern komfortable Atmung.

Ich wandte meine Aufmerksamkeit auf die Unterstützung der Fremden in der Anzug, den ich gerade getroffen hatte ausgeschaltet. Danach half ich ihm in die Zwangsjacke. Nun war dies ein Erlebnis und eine Hälfte. Helfen jemand anderes in eine Zwangsjacke, während das Tragen eines hervorragenden Gummianzug. Montage des Knebels in der Kapuze fest einrasten. Das Anziehen der Gurte auf der ganzen Rückseite der Jacke und schließlich die

Sicherung der Fremde in einer Position, wo er sich umarmen würden fest, bis einer von uns ihn zu verlieren. Das Gefühl der Macht über diese Situation war ein erster und ein angenehmes noch dazu.

Als ich fertig war die Sicherung der Fremde in seinem Rubber Bondage, begann der andere Mann, um die Gurte, die um die Post, die nur Minuten zuvor gehalten hatte mir fest an der Stange hingen entfernen. Unterweisung uns beide zu liegen auf dem Boden, der Fremde nahm dann die Gurte und begab sich sowohl die gerade ummantelten Fremden und mich zusammen zu sichern. Mit dem Rücken zusammen, wir waren um den Hals, Oberkörper, Beine, Oberschenkel und Taille geschnallt, mit extra Riemen Befestigung meine Hände an der Seite Bänder an die anderen Jungs Zwangsjacke. Wir waren miteinander verbunden, nicht viel bewegen, die nirgendwo zu gehen. Der Fremde sah mit seiner Arbeit zufrieden, und damit verließ.

Zurück zur Unfähigkeit, wieder in Bewegung, versiegelt in einem der seltsamsten Sensation Anzüge ich jemals begegnet waren und angeschnallt auf einem völlig Fremden, die das Tragen meinen Anzug und Zwangsjacke, die mich gehalten hatte nur Augenblicke zuvor war.

Versuchen Sie, wie ich meine Hände von den Fesseln entfernen wollte, war ich sicher befestigt ist. Ich wurde, wie dies für die Dauer sein.

Einige Zeit vorbei, da liegen unter der Sonne, Schwitzen mehr und mehr mit jedem atmen, die Haube saugt mir ins Gesicht gekauft, bevor der Fremde zurückgekehrt. Nur dieses Mal Simon und Andreas waren bei ihm. By the way waren sie alle reden sie waren gute Freunde. Was einen hinterhältigen Plan. Sie hatten alles organisiert. Es war ziemlich aufregend gewesen wenn. Nach jemanden, den Sie noch nie zuvor diktieren die Situation kennen, mit dem Ende dazu führen, daß eine völlig neue Erfahrung.

Bevor die drei Freunde verschwand im Inneren, wurde uns gesagt, daß wir würden davon erst, nachdem sie gegessen hatten einen Tee zu bleiben. Ich fand es schwer zu glauben, daß so viel Zeit hatte Vergangenheit. Aber was für ein Nachmittag gewesen war. Öffnungszeiten der Bondage in verschiedenen Situationen. Super !

Als Simon kam für uns beide Freigabe, dachte ich, daß die Gummi-Bondage-Element wäre für mich eine Weile, so daß ich auf einige Lebensmittel und Wasser mitzunehmen abklingen. Ich nahm an, zu viel zu früh.

Abgeschnallt von der geraden ummantelten Fremden, war ich wieder in das Haus geführt. Ich wurde entkleiden gesagt, und entfernen Sie den Anzug. Nach tun, erzählte mir, daß Simon, ich würde etwas mehr Bondage genießen, bis es Zeit fürs Bett war. Einer langen Stint von Gummi-Bondage, ohne Möglichkeit der Flucht. Andrew schien aus dem anderen Zimmer, die verschiedene Kleinigkeiten bereit für meine Tortur.

Der erste Punkt war ein Butt Plug. Das war etwas anders als die, die ich zuvor gesehen hatte. Zu Beginn war es ein aufblasbares eins. Nach dem Schmieren es ausreichend Ich beugte mich über sie und ließ eingefügt werden soll. Als ich zurückkam, stand gerade, fühlte ich mich schon voll, aber ich war noch nicht fertig. Andrew aufgeblasen den Stecker ein paar Mal, und ich fühlte eine riesige Schwellung in meinem Anus. Ein paar mehr aufbläst später und ich fühlte, daß es nicht weiter gehen. Andrew gestoppt und ging dann hinter mir, die Inflatorenventil entfernen. Der Butt Plug rührte sich nicht, nicht abzulassen. Statt dessen blieb einfach da, sicher.



Als nächstes kam ein Anzug, der etwas in irgendeiner Weise sah verformt. Es hatte lange Beine aus Gummi, aber keine Waffen, und hatte einen seltsam aussehenden Haube attached to it. Mit Simon und Andreas in der Hilfe wurde ich in den Anzug gelockert. Zuerst waren meine Beine in ihre gummiartige Grenzen gesetzt. Weiter Andrew hielt den oberen Teil des Anzugs zu mir. Ich suchte den Ärmeln für meine Arme, und es gab keine Löcher oder Öffnungen. Er erzählte mir, in meine Arme Zwangsjacke Stil Kreuz, und fing dann an zu ziehen, um den Rest des Anzuges. Als er die meisten der Anzug zog, erklärte er die Haube zu mir. Es hatte keine Augen Löcher, zwei kleine Nasenlöcher und ein Knebel, aber der Knebel war, um ein kleines Röhrchen befestigt und ein Trichter, der oben auf der Haube Saß Mir wurde gesagt, daß, sobald innen gesichert und angeschnallt dicht auf den Stuhl, ich war über die Sonde ernährt werden. Naht fair genug. Ich bekomme zu genießen mich verschlossen innen Rubber Bondage, während jemand anders ernährt mich. Was kann man mehr fragen.

Mit, daß er die Kapuze hochgezogen, und ich spürte den Knebel im Mund gleiten. Es war wie ein Golfball Praxis, eine runde Kugel, die das Rohr durch die Mitte ging. Der Rest der Haube wurde auf und zog an ihren Platz, und ich war in der Dunkelheit verschlossen. Die langen Reißverschluß an der Oberseite der Haube an der Basis der Wirbelsäule wurde dann geschlossen und ich fühlte die restriktiven Eigenschaften der Anzug, wie es meine Arme dicht an meinen Körper. Ich war wieder gefangen in Gummi Bondage Wonne.

Ich wurde dann auf einen Stuhl in der Ecke des Raumes geführt und gezwungen, zu sitzen. Straps waren über meinen Körper angebracht und befestigt an den Stuhl. Es muß ein hoher Lehnstuhl gewesen sein, als einer der Träger umkreiste meinen Hals und hielt meinen Kopf steif auf dem Stuhl. Meine Beine, Oberschenkel, Knöchel und Oberkörper waren in ähnlicher Weise geschnallt, bis ich komplett auf den Stuhl gefesselt war. Ich war nirgendwo hin.

Ich war angenehm, in der Tat sehr komfortabel. Es wurde dann das spürte ich eine kalte Flüssigkeit Rinnsal in der Knebel. Ich schmeckte die Flüssigkeit, und es schmeckte wie Erdbeeren. Eine Stimme in meinem Ohr erklärte, daß es eine hohe Konzentration Erdbeeregetränk war. Es gab genügend Eiweiß und Mineralien in zu halten mich für Stunden. Damit habe ich begonnen, die trinken mehr und mehr zu genießen. Das einzige Problem war, daß es in meinen Mund kommen in einem stetigen Fluß. Der einzige Weg, ich den Fluß stoppen konnte und schlucken, was ich in meinem Mund hatte, war auf meiner Zunge über das Loch in der Knebel-Stick, also das Anhalten der Strömung vorübergehend Aber sobald ich meine Zunge entfernt, kam die Flüssigkeit sprudelt wieder in meine Mund.

Ich hatte nicht erwartet, daß dies auf lange gehen, aber es tat. Es ging weiter und weiter, seit Jahren. Schließlich wandte sich die Flüssigkeit um Wasser, wie ich mich satt der Erdbeere trinken müssen gehabt haben. Aber das Wasser floß so konstant wie die getrunken. Und es floß und floß. Ich kam zu dem Punkt sehr schnell, wo alles, was ich tun wollte, war zu Lauch, aber ich konnte nicht. Der Druck in meinem Penis und meinen After begonnen, fühle ich mich etwas unbehaglich. Aber die Flüssigkeit floß und floß. Ich weiß nicht, wie lange diese dauerte. Es war nicht so, wenn es eine sprudelnde Fluß des Wassers, das fand ich schwer zu bewältigen. Es war mehr, daß es dieses Rinnsal konstant Wasser, das seinen Weg in meinen Mund gedrückt und dann meinen Magen.

Das ging weiter und weiter. Gefangen in meinem Gummi beschränkt und an einen Stuhl geschnallt, ich war nicht in der Lage, etwas dagegen zu tun. Alles, was ich tun konnte, war konzentrieren sich auf das Wasser und wiederholen das Einsetzen meine Zunge in den Knebel, wenn mein Mund voll bekam, mir zu helfen schlucken die Flüssigkeit leichter.

Immer noch der Druck aufgebaut. Mein Magen fühlte sich jetzt sehr voll. Mein Penis aufgehört, hart an der gummiartigen Grenzen und wollte selbst erleben einige der Flüssigkeit, die in meine Eingeweide wurde. Mein Anus wollte explodieren, obwohl die Fülle dort wurde nicht durch den riesigen aufgeblasenen Butt Plug geholfen.

Ich weiß nicht, wie lange diese für dauerte. Aber ich einen Punkt erreicht, wo ich gehen zu müssen, um zu pinkeln war. Geknebelt, ich konnte nicht die Tatsache mitteilen, mit den anderen, obwohl ich bin mir sicher, das war, was sie anstreben. Statt dessen bin ich wehrte pinkeln, bis ich wirklich, wirklich war. Dann, mit großer Erleichterung ich pinkelte. Ich spürte die Flüssigkeit kommen Schießen aus meinem Penis, decken meine Taille und Leistengegend und starten Sie dann rann meine Beine. Da der Anzug Füßen befestigt hatte, alles, was ich tat, war in meinem Anzug mit dem pinkeln mit nirgendwo zu gehen aber aufzubauen um meine Knöchel pinkeln. Der Anzug war eine enge Paßform, so daß es nicht zu viel Raum für die pinkeln, sich einzuleben, und nach Pinkeln wieder einige Zeit später, fühlte ich mich beim Pinkeln so hoch wie meine Wadenmuskeln. Ich war an der Situation entsetzt. Aber was konnte ich tun, das Wasser immer noch floß.

Das Lachen könnte aus meiner Bewacher zu hören, wie sie der Anblick eines erwachsenen Mannes mit nach innen seinen Anzug pinkeln genossen. Sadisten!

Wenn mein Kopf von den Gurten auf dem Stuhl veröffentlicht wurde und die Haube nach unten gelockert wurde das pinkeln fast bis zu den Knien. Ich war begeistert, sie würden, mich zu befreien. Gott weiß, wie viele Stunden ich war trussed, trinken und pinkeln. Ich war in das Badezimmer, das war nicht einfach, wie mit jedem Schritt, den ich konnte man die leichten sprudelnden Flüssigkeit im Inneren des Anzugs gefangen nahm hören und rutscht um meine Füße geführt. Ich wurde in die Dusche half, und dann den Rest der Anzug war erleichtert so ab, daß ich meine Arme hatte wieder zu verwenden. Ich packte den Anzug und die Dusche war eingeschaltet. Ich duschte mich und zog meine Klage zur gleichen Zeit. Das Waschen des pinkeln weg, als ich es tat. Ich fühlte mich viel sauberer jetzt, obwohl der Butt Plug in meinen After erinnerte mich an, was geschehen war. Ich pinkelte etliche mehr Zeit, bis ich fühlte, daß ich für meine Körperfunktionen wieder.

Hervorgegangen aus der Dusche eine neue Person, erkannte ich, es war damals in der Nacht zu schlafen. Andrew hatte mir versprochen, eine gute Nachtruhe vor der Reise morgen wieder, und damit war ich in das Schlafzimmer ein letztes Mal geführt. auf dem Bett ausgestreckt war eine leblose Stück aus schwarzem Gummi. Es war etwa sechs Fuß lang, mit einem abgerundeten Hügel an einem Ende, die ich erraten war die Maske. Aus der Motorhaube ragte ein kurzes Stück Schlauch mit einem Ventil attached to it. Ich würde darauf hin, daß es ein Schlaf Sack war, aber welch ein Anblick, welch eine Freude zu sehen war.

Es war ein langer Reißverschluß, so war ich in sie geholfen. Noch mit dem riesigen aufgeblasenen Butt Plug in meinen After eingeführt, ruhte ich meine Füße in den Fuß Sack am Boden des Sackes, und Andrew hob das Gros der Schlaf Sack bis meine Beine meist bedeckt waren. Die Kälte des Anzuges war hervorragend gegen meine Beine und Unterleib. Innerhalb der Anzug gab es interne Ärmel, und ich meine Arme eingefügt in ihre wartenden Häuser für die Nacht als Andrew zog der Rest der Sack zu. mit einem Zug der zip eine neue Dichtheit meine Beine umgeben. Weiter meinen Arsch fühlte sich als ummantelt und der Druck am Kegel, die nun einmal mehr im Inneren war besiegelt. Ich war mit diesem Stecker für ein paar Stunden noch werden. Vor Lockerung der Rest der Reißverschluß bis mein Rücken war der Haube montiert. Es hatte einen kleinen aufblasbaren Knebel, die leicht in meinem Mund gelegt wurde. Dann wird der Rest der Haube wurde mir über den Kopf

gezogen. Es gab kein Auge Löcher, und nur zwei kleine Löcher für mich, durch meine Nase zu atmen.

Mit der Haube in der Lage, war eine Zip-Down von der Spitze der Kapuze, die mit dem Reißverschluss, die seit gezippt hatte weiter oben meinen Rücken traf gezogen, beide Treffen von meinem Hals. Die Dichtigkeit des Sackes Schlaf war perfekt. Es war eng, aber nicht unangenehm so.

Mit Reißverschlüssen in Position mit einem kleinen Vorhängeschloß, ich war so, daß ich auf dem Bett liegend flach gelockert. So wie ich immer war, die Grenzen der Sack weiter wissen, war der Knebel in meinem Mund aufgeblasen. Meine Wangen wurden, stieß die Erhöhung der Dichtigkeit im Innern der Haube. Ein paar weitere bläst später, gerade als ich dachte, ich würde explodieren, war der Anschlag auf das Rohr gespannt, und ich war links stark geknebelt und liegen in einem völlig unausweichliche Gummi schlafen Sack. Das Gefühl war großartig. Ich wollte diese ewig genießen. Ich wollte nicht am Morgen ankommen, was der Beginn meiner Heimreise Signal.

Ich entspannte mich in meine Fesseln, und freute mich auf einige großartige Träume sowie der Gedanke des Aufwachens gefangen wie ich war. Die Nachtruhe war die beste die ich seit Jahren erlebt habe. Seltsame Träume in mein Geist, und die ganze Zeit fühlte ich mich, als ob ich in einem warmen Zufluchtsort schwimmenden herab zu schauen, auf dieses leblose Gestalt gefangen gehalten in einem Rubber Bondage Himmel - nämlich mich.

Waking, nahm es an der Zeit ganz wach und erkennen, wo ich war und wie sehr ich ungeprüft als Grundlage für andere meine Freiheit. Ich war völlig unfähig sich zu bewegen, kratz mich, zu sprechen oder auch hören und sehen, ob es noch Nacht oder ein neuer Morgen.

Mit einem Zischen, flüchtete die Luft in den Knebel, und ich erkannte, daß es muß morgens und Zeit für die Freiheit. Die Haube des Sackes wurde entfernt und ich war aus dem Sack von Simon geholfen. Die kalte Luft auf meiner Haut hat mich wünsche mir, daß ich in den Sack, wo es warm und dunkel gewesen war. Ich verließ das Schlafzimmer, um zu duschen, und die Vorbereitungen für das Frühstück und den kommenden Tag.

Während frühstücken, dämmerte es mir, daß es jetzt vorbei war, und die Zeit des Wochenendes, das ich nicht hatte kommen Sie zu uns, hatte sich um viel zu schnell gekommen. Die Zeit bis zum Flughafen für die Fahrt nach Hause kommen. Es hatte alles so schnell, ich wußte, daß ich über für mindestens eine Woche gekommen. Zu spät, ich hatte nur zwei Stunden vor Check-in.

Als ich dort saß Abschluß meines Lebens habe ich versucht, den kommenden Wochen und Monate ohne Bondage vorzustellen, wieder normal. Doch bevor das geschehen war, hoffte ich, daß vielleicht gab es zu einem letzten der Würfel von meinen beiden neuen Freunden zu werfen.

Und was für eine letzte Wurf war es.  
Andrew ging daran, den Aktionsplan zu erklären.

fortgesetzt werden. . . .